

WEGBESCHREIBUNG

HIGHLIGHTS

Vom Start- und Zielpunkt an der Wegkreuzung im Bürgerpark Diedorf folgen wir dem Fuß- und Radweg entlang der Weiher mit Blick auf die Kirche St. Bartholomäus. Über die Ulrich-Geh-Straße erreichen wir die B300, die wir überqueren. Wir biegen in die Bahnhofstraße ein und folgen dieser, vorbei am DIEZ, bis zum Abzweig Schmutterstraße. Durch die Bahnunterführung gelangen wir ins Unterdorf, das wir entlang der Schmutterstraße durchqueren. Wir folgen dem Fuß- und Radweg in Richtung Willishausen/Oggenhof, über den Anhauser Bach bis zur Oggenhofstraße und dort nach rechts Richtung Oggenhof.

1 Vorbei am **Biotop an der Schmutter** (1) gelangen wir zum Ortsteil Oggenhof und wenden uns an der Einmündung der Hausener Straße nach links Richtung Hausen. Mit Aussicht über das Schmuttertälchen nach Diedorf führt uns der Weg entlang der Hausener Straße bis diese in die Ortsstraße übergeht. Der Ortsstraße folgend durchqueren wir das Altdorf mit Blick auf die Kapelle St. Nikolaus oben am Kapellenberg.

2 Wir nehmen den Abzweig in den Rosenhaldenweg bis zum Ortsende und weiter bis zum **Feldkreuz an der Linde** (2). Bei einer kurzen Rast auf der Bank genießen wir den Ausblick über das Schmuttertälchen in Richtung Anhausen und Diedorf. Richtung Deubach/Willishausen bringt uns der Feldweg bis zum Fuß- und Radweg, dem wir nach rechts Richtung Willishausen folgen bis zum Abzweig nach links auf die Obstbaumallee, an deren Ende wir uns nach rechts Richtung Willishausen wenden.

3 So gelangen wir ins Dorf und dort entlang der Deubacher Straße zum Abzweig links in die Biburger Straße. Vor der Brücke biegen wir links in die Mittelbühlstraße ein. Zur Linken erhebt sich die Kirche **St. Martinus** (3). Die Mittelbühlstraße führt uns bis

zum Ortsende und über einen steil ansteigenden Waldweg über den Südhang des Kehlwaldes auf den Höhenweg. Dort geht es nach rechts, vorbei am neuen Wasserhaus, bis zur Biburger Straße, auf dieser nach links bis zur Talsohle und dann geradeaus auf dem Waldweg zum Wasserweg.

4 Dem Wasserweg folgend an der Gedenkkapelle vorbei, gibt der Wald den Blick auf Biburg und die Kirche **St. Andreas** (4) frei. Von hier geht es auf der Willishauser Straße bergab ins Dorf und dann nach rechts der Diedorfer Straße folgend steil bergan bis zum Feldkreuz am Ortsende.

5 Dem Feldweg links folgen wir bis zum Wald, dort nach links am Waldrand entlang und dann durch den Wald bergab bis zum Feldweg am Schmuttertälchen mit freiem **Blick auf Diedorf** (5).

6 Nach links gelangen wir zum **Umweltzentrum Schmuttertälchen an der Kreppener Mühle** (6). Hier überwinden die Fische über eine Treppe den Mühlstau.

7 Über die Augsburgs Straße (vormals B10) und dann nach rechts geht es bis nach Vogelsang. Wir überqueren die B300, folgen der Vogelsangstraße nach rechts bis zum Eichhornweg, dort links vorbei am **Skulpturengarten** (7) und an Olli Marschalls Gartenatelier führt uns ein Waldweg entlang der Ortsteile Vogelsang und Lettenbach durch lichten Mischwald. Dem zweiten Abzweig nach rechts folgen wir bergab bis zum Lettenbach und am Talgrund angelangt, nach rechts dem Weg am Bach entlang, bis ein Durchlass zwischen den Gärten das Queren des Baches zulässt und wir auf den Feldweg „An der Dreifaltigkeit“ rechts Richtung Diedorf gelangen.

8 Diesem folgend, am Sinnesgarten vorbei, dann nach links am Ortsrand entlang auf dem Schweriner und dem Schreiber Weg geht es bis zum Wasserhaus am Waldrand. Der Waldweg führt uns über den zweiten Abzweig nach links zur **Waldkirche** (8) ...

9

... und zum **Dammbauwerk Lettenbach** (9). Von dort geht es nach rechts auf dem Stadtweg nach Anhausen. Über die Leitershofer Straße und Firmental erreichen wir das Anhauser Tal.

10

Der erste nach rechts abgehende Feldweg bringt uns zum **Mozartdenkmal** (10) durch das wir zurückblickend Anhausen mit der Adelgundiskirche bestaunen können. Wir bleiben auf dem Weg am Wald entlang, biegen am Sportplatz nach rechts ab, queren das Anhauser Tal und folgen dann nach rechts am Anhauser Sportgelände vorbei der Burgwalder Straße zurück nach Anhausen. Am Ortsrand nehmen wir den Abzweig „Am Spindelanger“, über die Adelgundisstraße direkt vorbei an St. Adelgundis in die Bachstraße und schließlich den Mühlenweg, der uns auf den Fuß- und Radweg nach Diedorf führt und zurück in den **Bürgerpark** an unseren Ausgangspunkt bringt.

VIEL SPASS

i WUSSTEN SIE ...

..., dass **Anhausen** der urkundlich nachweisbar älteste Ortsteil der Marktgemeinde ist und dass durch **Biburg** schon Kaiser Maximilian gezogen ist, dass **Diedorf** erstmals 1085 urkundlich erwähnt wurde und dass das erste Seniorenpflegeheim auf dem heutigen Gebiet der Marktgemeinde in **Hausen** errichtet wurde? Nehmen Sie unser Diedorf von allen Seiten in den Blick. Machen Sie Urlaub vor der Haustür und lernen Sie unsere Marktgemeinde kennen.



TOURDATEN

START/ENDE:	Wegkreuzung im Bürgerpark Diedorf Einstieg überall möglich
SCHWIERIGKEIT:	leicht
STRECKE:	ca. 20 km
DAUER:	5,5 Std. reine Gehzeit
HÖHENUNTERSCHIED:	ca. 200 Höhenmeter
EINKEHRMÖGLICHKEITEN:	Diedorf, Biburg, Vogelsang, Anhausen
AUSRÜSTUNG:	stabiles Schuhwerk, evtl. Wanderstöcke

Abschnittsweise nicht geeignet für Fahrrad/Kinderwagen.



i GUT ZU WISSEN

Ein gemeinsamer Weg durch die Geschichte und Gegenwart des Ortes

Im **Herbst 2019** eröffnete unser Bürgermeister Peter Högg den Rundweg zusammen mit den Bürgern der Gemeinde.

Ein gemeinsamer Weg durch die Geschichte und Gegenwart des Ortes, den „Wir für Diedorf“ auch künftig gestalten und prägen werden!

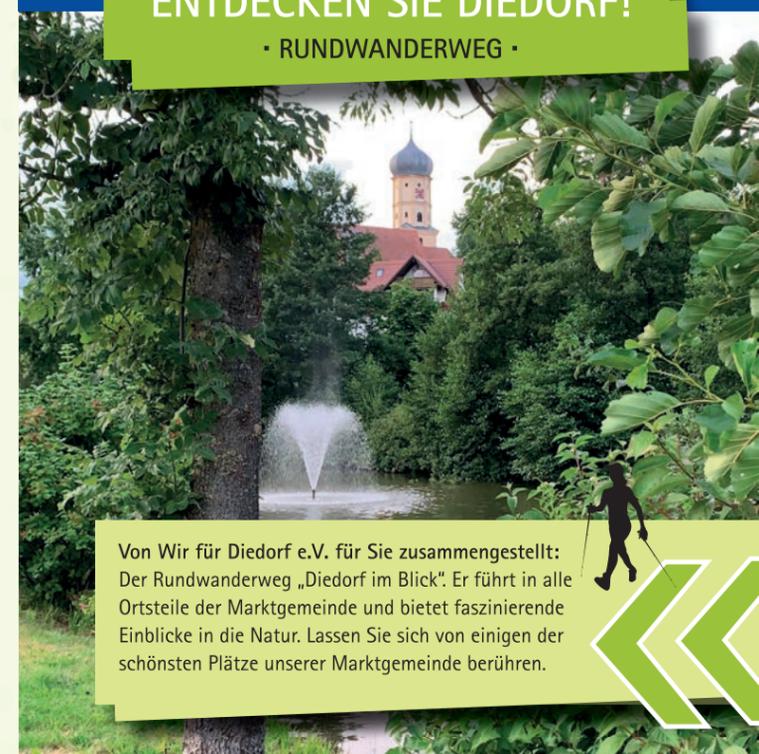
Gehen Sie mit uns und lassen Sie sich durch die Vielfalt und die Schönheit unserer Heimat in den Westlichen Wäldern berühren und begeistern.

*Nur was man kennt,
schützt man.*



ENTDECKEN SIE DIEDORF!

• RUNDWANDERWEG •



Von Wir für Diedorf e.V. für Sie zusammengestellt: Der Rundwanderweg „Diedorf im Blick“. Er führt in alle Ortsteile der Marktgemeinde und bietet faszinierende Einblicke in die Natur. Lassen Sie sich von einigen der schönsten Plätze unserer Marktgemeinde berühren.



Unser Beitrag zum Artenschutz



Traditionen pflegen und respektieren



Die Kirche, in jedem Ortsteil ein Blickfang



Kirchen – Orte der Stille



Weites Schmuttertal



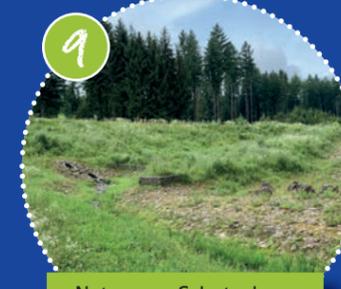
Den Fischen den Weg freigemacht



Phantastische Kreationen



Zur Ruhe kommen



Natur zum Schutz der Menschen umgestaltet



Historischer Blickwinkel

Herausgeber:
Wir für Diedorf e.V.
Vorsitzende: Petra Friess
Bei den Schmidäckern 18
86420 Diedorf
petra-friess@wir-fuer-diedorf.de
www.wir-fuer-diedorf.de

Gestaltung/Layout:
JK Design

Bildmaterial:
Revilak Kartografien
Bender Verlagsgesellschaft mbH,
privat, vecteezy

©REVILAK ©KARTOGRAPHIEN
2020